

65 Jahre Jubiläumsreise – Ortsverein Rümikon – 1. Juli 2023

An der GV 2023 wurde über eine Jubiläumsreise zum 65. jährigen Vereinsbestehen abgestimmt, der Zuspruch war gross, und so entschieden wir uns für eine „kulinarische Bahnreise“ ins Appenzellerland.

Über Appenzellerland Tourismus AI konnten wir unsere Reise für den 1. Juli 2023 planen. 41 Personen haben sich für diesen Anlass angemeldet.

Das Wetter war uns wohlgesinnt, nicht zu heiss, nicht zu kalt und vor allem trocken! Treffpunkt war 10.15 Uhr beim Appenzeller Bahnhof, Gleis 12 in St. Gallen, wo uns ein „gluschtiger“, reichhaltiger Apéro erwartete. Die belegten Brötli, Sandwiches, Früchte, Patisserie waren vom Feinsten, zu trinken gab es Weisswein und Wasser.

Zufrieden verliessen wir St. Gallen mit den Appenzeller Bahnen in Richtung Gais, wo uns im Gasthaus „Krone“ im schönen Saal ein feiner gemischter Salat serviert wurde. Wir hatten genügend Zeit, um zum Bahnhof zurückzukehren und die Weiterfahrt mit dem Zügli nach Appenzell anzutreten. Dort angekommen spazierten wir gemütlich Richtung „Romantik Hotel Säntis“. Im Speisezimmer im ersten Stock wurde uns der Hauptgang Schweinssteak „Appenzeller Art“ mit Rotweinsauce, Kartoffelgratin, grünen Bohnen mit Speck aufgetischt. Den Vegis unter uns servierte man mediterran gefüllte, selbstgemachte Ravioli. So viel ich mitbekommen habe, ging niemand hungrig vom Tisch, gab es doch für alle Speisen einen Nachservice. Der Hauptgang war köstlich und der Service ausgezeichnet. Zudem fand jeder auf seinem Tischset ein Säckli vor, entweder mit einem Biberli oder Chäsfüess und einer Urdinkel Salzbretzel. Mit diesen Köstlichkeiten hat uns Heidi Lauper überrascht, vielen herzlichen Dank liebe Heidi! Falls mal jemand Lust hat auf diese Leckereien, es gibt sie im „NaturGuet“ Geschäft in Rümikon zu kaufen.

Nach dem feinen Mittagessen wurden wir von drei Dorfführerinnen abgeholt. In drei Gruppen erlebten wir einen einstündigen interessanten, humorvollen Einblick in die Appenzeller-„Welt“.

Das Mittagessen hatten wir nun auf dem Spaziergang durchs Dorf ein wenig verdaut, so dass es im Magen wieder Platz gab für einen leckeren Dessert im Café „Drei König“ in Appenzell. Ein liebevoll hergerichteter Teller mit einem Crèmeschnittli, einem Früchtemousse und einem kleinen Erdbeertörtli rundete unsere kulinarische Reise ab.

Anschliessend blieb noch genug Zeit übrig, um Appenzell auf eigene Faust zu erkunden, resp. auch um feine Appenzeller Spezialitäten oder Souvenirs einzukaufen.

Die Rückreise erfolgte wieder mit den Appenzeller Bahnen nach St. Gallen und die individuelle Heimreise nach Rümikon.

Was die Kulinarik betrifft: „Das Auge isst mit“, dieser Spruch trifft auf diese kulinarische Bahnreise wirklich zu. Alles war appetitlich hergerichtet und hat uns gut „geschmeckt“. Den Gastgebern gebührt ein grosses Kompliment!

Ich habe nur zufriedene Gesichter gesehen an diesem Tag. Ich denke, dieser Ausflug wird allen Vereinsmitgliedern in guter Erinnerung bleiben.

Appenzellerland Tourismus AI habe ich ein sehr positives Feedback gegeben, worüber sie sich sehr gefreut haben.

Rümikon, 5. Juli 2023

Ursula Andreoli-Alexander